Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 71 (1945)

Heft: 38

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



UNFREIWILLIGE HUMO

Hier werden von den Jungbauern Wege zur Lösung der brennenden Nachkriegsfragen gewiesen. Sie sind auch in schweren Zeiten ihren Grundsätzen treu geblieben und haben sich für wirtschaftliche und politische Ungerechtigkeit eingesetzt. Die Entwicklung hat Ihnen recht gegeben.

Das nennt man Selbstentlarvung!

Das Aargauer Kriminalgericht verurteilte einen im Jahre 1915 geborenen Metzger, der 500 Hühner im geschätzten Werte von 11 100 Fr. durch Diebstahl gestohlen hat. Den Erlös von mindestens 6000 Fr. hatte er innert kürzester Frist verjubelt. Der schon mehrfach vorbestrafte

Hätte er sie auf ehrliche Weise gestohlen, wäre er freigesprochen worden!

Artikel 16. Es ist verboten, in der Zeit zwislichen 22 und 7 Uhr bei offenen Fenstern ober Türen, auf offenen Baltonen ober im Freien bu lingen, musidieren ober in anderer Meise du streen. Musik wird störend meist empfunden, weil sie

stets mit Geräusch verbunden!

Zu verkaufen Louis XV. Amoublement in tadellosem Austande, be-stebend aus Tisch 6 Sessein, 1 Couch und 1 Fauleuil. Einen Couch aus der Zeit des Louis XV. zu besitzen, dürfte wohl der Traum aller Museumsdirektoren sein.

Bringen Sie sich nicht leichteinnig um einen vollen Genuß. Bestellen sie alle <u>Flaschenweine</u> so rechtzeitig, daß <u>Sie</u> sich noch einige Tage vom Transport erholen können.

Weinhandlung

Dort muß man sie scheints selber abholen!

Die Zahl der

eigenen Schlachtungen

ist gegenüber dem Vorjahre nochmals, um 3263 Tiere oder 8,4 Prozent auf insgesamt 35,749 (39,012) Stück, gegenüber 1938 um 47,354 Tiere oder 57 Personen zurückgegangen, bei 83,103 im Jahre 1938 geschlachteten Tieren. Das Gesamtgewicht dieser

Da scheint es in einigen Gegenden bei uns noch Menschenfresser zu geben!

Dadurch erfahren die eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen: Die Firma lautet Milchproduzenten-Genossenschaft Holzhausen und Umgebung. Zweck der Genossenschaft ist: 1. die bestmögliche Verwertung der

von den Mitgliedern produzierten Kuhmilch, sei es durch Selbstbetrieb emer Kaserei oder Verkauf an einen Uebernehmer zur Verarbeitung oder

Es scheint unter den Mitgliedern einige "Kühe" zu geben!

Belches liebe 18—20-j. Mädchen von Kloten ober Addogen von Aloten ober näherer Umgebung würde einem 20-jährigen Student mährend ber Retr.-Schule in Aloten vom 9. Juli an Gelegenheit geben, bei ihm zu hause an freien Aben-ben weiter zu studieren.

Schreibe mir, wenn mögelich mit einer beiliegenden Photo, bis 10. Juni 1945 an "Hirsch" postlagernd

Ein Edelhirsch!

London, 8. April. (United Preß) Mehr als 1200 "Fliegende Festungen" und "Liberator", von rund 750 Jagdsslugzeugen eskortiert, griffen heute vier Eisenbahnanlagen, zwei Küstungsbepots, ein Dellager, drei Flugpläke für Düsenssslugzeuge und ein Reparaturdepot sür Flugzeuge an. Diese Ziele lagen alle in Zentralsdeutschaftland zwischen einem Punkte westlich von Berlin und Kürnberg.

Scheint ein Doppelpunkt zu sein!

Grenze großzügig. Die Mannen der Feuerwehr von St. Louis wollten natürlich als echte Elfässer diese Gastsfreundschaft alsdald vergelten und luden ihre jungen Basler Freunde nach St. Louis ein. Diese folgten freudig zogen zum zweitenmal über die Grenze und blieben seicher verschollen. Wenigstens sind sie die zum Freitagmorgen auf dem regulären Wege nicht zurückgesehrt.

Aha! Die Elsässerinnen!



2:) entfernt fbielend und garantiert ichmerglos bie unbermilitie, praftijche

Hornhaut-Raffel mit Golggriff Comweiger Fabritat ficherer und billiger als jede Tinfiur ober Pilafter jabrelang haltbar, greift bie sartefte Comment

Wahrscheinlich werden die Fußleidenden ent-fernt, indem man ihnen mit dem Holzgriff der Raffel auf den Grind gibt!

Gleichzeitig wird das diesjährige Feldmausen aus= geschrieben. Gefangen werden fämtliche Mäufe. Es ha-ben sich nur Bewerber zu melden, welche jich nur ständig mit der Mauferei befassen könner

Wetten, daß nicht!!



Von historischen

«fliegenden Teppichen» berichtet schweizerische Wochenschrift, nämlich je-nen Teppichen, die die im Flugzeug zur Konferenz in San Francisco herbeigeeilte arabische Delegation als Schlafgelegenheit mitgebracht hatten. Eine Hollywooder Film-firma soll dieses Dutzend Teppiche erworben haben, um sie, in einem Film «auftreten» zu lassen. In Zürich kauft man «echte Araber» bei Vidal an der Bahnhof-

